

Irrtümer bei § 160 StGB

Hintermann	Vordermann	hM:	MM:
bewirkt objektiv falsche Aussage des Vordermanns und hält diesen für:	ist bzgl. der Falschheit der Aussage:	§ 160 differenziert nicht nach Gut- oder Bösgläubigkeit des Aussagenden	§ 160 ist nur ein Fall mittelbarer Täterschaft
gutgläubig	gutgläubig	§ 160 I (mittelbare Täterschaft)	
gutgläubig	bösgläubig	§ 160 I (Vollendung)	§ 160 II (Versuch = versuchte mittelbare Täterschaft)
bösgläubig	gutgläubig	§§ 153, 159/154, 30 I (versuchte Anstiftung)	
		§ 160 I ist erfüllt, aber subsidiär	§ 160 I ist nicht erfüllt
bösgläubig	bösgläubig	§§ 153/154, 26 (Anstiftung)	
		§ 160 I ist erfüllt, aber subsidiär	§ 160 I ist nicht erfüllt